

Azul Noce

Gestein:	Magmatit
Gesteinsart:	Granit
Herkunft:	
Mineralbestand:	Feldspäte hell oder mittelgrau, oft mit mafischen Mineralen zonar durchsetzt; häufig treten einzelne bis 7 cm große idiomorphe Feldspäte auf; Quarz tritt meist perlenartig, selten als fleckige Zwickelfüllung, auf; die Aggregate sind hellgrau und klar Biotit ist mit ca. 30% vertreten, oft in Lagen oder Linsen einige mm-große, selten bis 1 cm große Aggregate Fremdgesteinseinschlüsse (Xenolithe) können bis handtellergroß häufiger auftreten, meiste sind sie flasrig langgestreckt
Struktur:	Mittel- bis grobkristallines Gestein, die einzelnen Feldspatkomponenten sind relativ ungleichkörnig ausgebildet; häufig sind Chargen mit größeren Kristallaggregaten möglich, die dem Gestein einen porphyrischen Charakter geben; Poren sind sehr selten, jedoch sind häufig Unebenheiten in der Oberfläche durch den hohen Biotitanteil möglich
Textur:	Das Gestein wird von einem hohen Maß an Ungleichförmigkeit in der Anordnung der Mineralkomponenten bestimmt; häufig treten schlierenförmige Anordnungen mit gerichteten Feldspatkomponenten oder linearer Anordnung der Biotite hervor; häufig kommen unregelmäßige fleckenförmige Anreicherungen von Biotit vor, häufig bis handtellergroß; sehr selten treten Adern von hellgrauen bis weißen Feldspäten oder klarem Quarz in mm bis cm Stärke auf
Farbe:	insgesamt durch den hohen Anteil an Biotit sehr dunkel bis schwarzgrau; darin treten optisch die oft sehr großen hellgrauen Feldspäte oder fast schwarzen Biotitschlieren hervor
technische Eigenschaften:	Der Granit zeigt einen guten Kornverbund, so das eine relative Konstanz in der technischen Belastbarkeit vorhanden ist; die Aufnahme an Fluiden ist sehr gering; der Mineralbestand ist gegenüber Haushaltchemikalien relativ beständig